

Moskauer Notizen

Über ein Welt-Imperium am Vorabend seines Unterganges

Bearbeitet von
Siegfried Akkermann

2015 2015. Taschenbuch. 412 S. Paperback

ISBN 978 3 487 15340 7

Format (B x L): 15 x 22 cm

Weitere Fachgebiete > Medien, Kommunikation, Politik > Politikwissenschaft
Allgemein > Politische Geschichte

schnell und portofrei erhältlich bei


DIE FACHBUCHHANDLUNG

Die Online-Fachbuchhandlung beack-shop.de ist spezialisiert auf Fachbücher, insbesondere Recht, Steuern und Wirtschaft. Im Sortiment finden Sie alle Medien (Bücher, Zeitschriften, CDs, eBooks, etc.) aller Verlage. Ergänzt wird das Programm durch Services wie Neuerscheinungsdienst oder Zusammenstellungen von Büchern zu Sonderpreisen. Der Shop führt mehr als 8 Millionen Produkte.

Inhalt

Erstes Kapitel

KURSANTENLEBEN

Im Moskau der Jahre 1979/80

Eine überraschende Offerte	13
Angekommen in Moskau	20

Zweites Kapitel

PHILOSOPHISCHES

Sowjetische Weltansichten

Didaktische Bemühungen und ideologische Zielstellung des Moskauer Akademiebetriebes	55
Dialektik, Philosophischer Idealismus, Marxistischer Materialismus sowie Religionen und Kirchen im Sowjetreich	59
Ideologie und Wissenschaft	77

Drittes Kapitel

HISTORISCHES

Werden und Vergehen der UdSSR

Die russische Oktoberrevolution des Jahres 1917 – Meisterhaft orchestriert und dann abgeglitten in das Chaos des Bürgerkrieges	89
Innersowjetische Nationalitätenpolitik und Außenpolitik des jungen Sowjetstaates	120

Wladimir von Uljanow, genannt „Lenin“	144
Über die Neue Ökonomische Politik (NEP) der UdSSR, Stalins Industrialisierungspläne und die brutale „Bereinigung des Kulaken-Problems“	153
Die sowjetische Armee-Krise in den 30er Jahren	174
Spätsommer 1939 – Deutsch-sowjetischer Nicht- angriffspakt und Beginn des Zweiten Weltkrieges	185
Deutscher Rassenwahn und sowjetische Wiedergeburt	190
Nachkriegszeit	201

Viertes Kapitel

AKTUELLES (1979/80)

Zur Grundstruktur des innersowjetischen Machtblockes

1. Januar 1980 – Der versprochene Beginn des Kommunismus „findet nicht statt“	217
Auch der Sowjetstaat hatte eine formale Dreiteilung der Macht – Legislative, Exekutive und Justiz	223
Grundsätzliches zur Sowjetökonomie in den Jahren 1979/80	232
Das desaströse Wettrüsten zwischen Ost und West	236
Sowjetische Planwirtschaft – Ein System beginnt sich selbst zu strangulieren	241
Kurze Skizzierung der Problembereiche einiger zentraler Segmente der Sowjetökonomie – Energie, zivile metallverarbeitende Industrie, Eisenbahn	249
Das ausufernde „Wodka-Problem“	258

Sowjet-Gewerkschaften – Innerbetriebliche Machtstrukturen und die Probleme der Leistungsstimulierung	260
Auch der Wettlauf mit der Forschung und Wissenschaft des „Westens“ konnte nicht gewonnen werden	270
Charakteristika des ständigen Kompetenzgerangels zwischen lokaler Administration und den „Generalen“ der zentral unterstellten sowjetischen Industrie-Giganten	277
Über das chronische Siechtum der sowjetischen Landwirtschaft	282
Demographische Tendenzen und gesellschaftspolitische Konfliktlinien	302
Finales Aufbäumen – Der ideologische „Zangenangriff“ seitens der KPdSU-Führung ab Ende der 70er Jahre	321
„Russen und sonstige Sowjetbürger“ – Über sowjetische Nationalitätenpolitik nach dem Zweiten Weltkrieg	337

Fünftes Kapitel

ROTER STERN UND WEITE WELT

Über sowjetische Außenpolitik

Einleitende Sätze zur sowjetischen Außenpolitik der Jahre 1979/80 und zum globalpolitischen Stellenwert der sogenannten „Mittelmächte“	343
Junge Nationalstaaten und sowjetische Nachkriegsdiplomatie	346
Das westeuropäische „Glacis“	352
Japan und Indien – Die „halben Großmächte“ vor der sowjetischen „Hintertür“	370

INHALT

Die „sozialistische Staatengemeinschaft“ und der „Rat für gegenseitige Wirtschaftshilfe (RGW)“	383
---	-----

Sechstes Kapitel

SUMMA SUMMARUM

Versuch einer Zusammenfassung	395
-------------------------------------	-----

Nachwort	407
----------------	-----

Danksagung	411
------------------	-----